

D. Verfahrenshinweise

1. Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde mit der Begründung gemäß § 2 a Abs. 6 BBauG vom 9.4. bis 3.5.1980. im Rathaus der Gemeinde Karlsfeld öffentlich ausgelegt.

Karlsfeld, den 12.5.1980

(Siegel)



i.V. [Signature]  
(2. Bürgermeister)

2. Die Gemeinde Karlsfeld hat mit Beschluß des Gemeinderates vom 20.5.1980 den Bebauungsplan gem. § 10 BBauG als Satzung beschlossen.

Karlsfeld, den 12.5.1980

(Siegel)



i.V. [Signature]  
(2. Bürgermeister)

3. Das Landratsamt Dachau hat den Bebauungsplan mit Bescheid vom 24.6.1980 Nr. 40/610-4/3 (21/79) gemäß § 11 Bundesbaugesetz in Verbindung mit § 3 Delegationsverordnung i.d.F. vom 4.7.1978 genehmigt.

Dachau, den .....

.....

4. Der genehmigte Bebauungsplan wird mit der Begründung ab 28.7.1980 zu jedermanns Einsicht im Rathaus der Gemeinde Karlsfeld gem. § 12 Satz 1 BBauG öffentlich ausgelegt. Die Genehmigung und die Bereithaltung sind am 28.7.1980 ortsüblich durch Anschlag an der Bekanntmachungstafel bekannt gemacht worden.

Der Bebauungsplan ist damit nach § 12 Satz 3 BBauG rechtsverbindlich.

Karlsfeld, den 28.8.1980

(Siegel)



i.V. [Signature]  
(2. Bürgermeister)

"Dieser Bebauungsplan wurde vom Landratsamt Dachau mit Bescheid vom 24.6.1980 Nr. 40/610-4/3 (21/79) gemäß § 11 Satz 1 BBauG i.V.m. § 3 der Delegationsverordnung i.d.F.d.Bek. v. 4.7.1978 (GVB1 S. 432) genehmigt.

Dachau, den 2.9.1980  
Landratsamt Dachau  
i.A.

[Signature]  
Dr. Lange  
Regierungsrat

